Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister –		**Drucksache** **DS0382/10** **Öffentlichkeitsstatus** öffentlich	**Datum** 09.08.2010
Dezernat: VI	**Amt 61**		

Beratungsfolge	**Sitzung** **Tag**	**Behandlung**	**Zuständigkeit**
Der Oberbürgermeister	14.09.2010	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Ausschuss für Umwelt und Energie	12.10.2010	öffentlich	Beratung
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	04.11.2010	öffentlich	Beratung
Stadtrat	11.11.2010	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen **Amt 31,Amt 63,FB 23,FB 62**	**Beteiligung des**	**Ja**	**Nein**
	RPA		x
	KFP		x
	BFP		x

Kurztitel

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 235-3 "Neustädter Straße/ An der Magdalenenkapelle"

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg hatte am 01.09.2005 mit Beschluss-Nr. 594-18(IV)05 für das Gebiet, das umgrenzt wird,
   - im Norden durch die nördliche Begrenzung der Verkehrsfläche Neustädter Straße, durch die nordöstliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 1796 der Flur 145 und durch die nördliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 1811 der Flur, 145,
   - im Osten durch die östliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 1811 der Flur 145, durch die östliche Flurstücksbegrenzung des Flurstücks 1796 der Flur 145 sowie der Verlängerung dieser Flurstücksgrenze in Richtung Süden,
   - im Süden durch die südliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 1801 der Flur145, durch die südliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 1196 der Flur 145 sowie der Verlängerung dieser Flurstücksgrenze in Richtung Osten,
   - im Westen durch die östliche Begrenzung der Verkehrsfläche Jakobstraße,

   beschlossen, einen Bebauungsplan aufzustellen.

   Dieser Beschluss wird gemäß § 1 (8) BauGB aufgehoben. Die Aufhebung erfolgt gemäß §1 (8) Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit §13 BauGB im vereinfachten Verfahren, da keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung von Schutzgütern i.S. des §1 (6) Nr. 7 b BauGB bestehen. Auf die Durchführung einer Umweltprüfung und die Erstellung eines Umweltberichtes wird verzichtet.

Das in seiner Begrenzung vorstehend beschriebene Gebiet ist im beiliegenden Lageplan, der einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet, dargestellt.

Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 (2) BauGB beteiligt. Die betroffene Öffentlichkeit hatte gemäß § 3 (2) BauGB im Rahmen einer öffentlichen Auslegung Gelegenheit zur Stellungnahme. Im Rahmen dieser Beteiligung gingen keine abwägungsrelevanten Stellungnahmen ein.

2. Der Beschluss zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses ist gem. § 2 (1) Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit		Pflichtaufgabe	X	ja		nein

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.		X	nein
Maßnahmebeginn/Jahr	**Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt**				
	JA		**NEIN**	**X**	

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt
Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung
Investitionsnummer:
Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert		
☐	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)	
☐	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)	
		☐ Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
		☐ Anlage Kostenberechnung
☐	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)	
		☐ Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
		☐ Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:	
Buchwert in €:	
Datum Inbetriebnahme:	

Anlage neu	
	JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**bitte ankreuzen**	
				Zugang	**Abgang**
20…					

federführendes(r) Amt/Fachbereich 61	Sachbearbeiter Elke Schäferhenrich, Tel. Nr.: 540 5394	Unterschrift AL / FBL Heinz-Joachim Olbricht

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) VI	i.V. Hr. Olbricht Unterschrift Dr. Dieter Scheidemann

Termin für die Beschlusskontrolle	30.12.2010

Begründung:

Mit dem Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 235-3 „Neustädter Straße / An der Magdalenenkapelle“ wurden folgende Planungsziele angestrebt:

- Ausweisung einer möglichen Neubebauung an der Ecke Jakobstraße / Neustädter Straße,
- Fassung der Raumkanten,
- Prüfung der Ausweisung von Bauflächen im Umfeld der Magdalenenkapelle,
- Sicherung der Durchwegung für Fußgänger in West-Ost-Richtung,
- Festsetzung der Baukörper und Höhen unter besonderer Berücksichtigung der Stadtansicht.

Anlass für die Aufstellung eines Bebauungsplans waren der anstehende Verkauf des Grundstücks Jakobstraße 20 sowie das Interesse seitens der katholischen Kirche (Beginen e.V.), im Umfeld der Magdalenenkapelle ein Beginenhaus zu errichten.
Grundlage für den Bebauungsplanentwurf waren die baulichen Vorstellungen der Bauherren, die aufeinander abgestimmt wurden. Durch einen Flächentausch wurde die Realisierbarkeit beider Bauvorhaben sichergestellt.

Das Bauvorhaben Jakobstraße 20 wurde zwischenzeitlich realisiert, hinsichtlich des Beginenhauses hat der Beginen e.V. von dem Standort Magdalenenkapelle Abstand genommen. Nach Aufhebung des Bebauungsplanverfahrens ist das Grundstück Jakobstraße 20 unbeplanter Innenbereich gem. § 34 BauGB, das Grundstück der Landeshauptstadt Magdeburg bleibt nicht bebaubare Grünfläche. Auch ohne den Bebauungsplan Nr. 235-3 „Neustädter Straße / An der Magdalenenkapelle“ ist eine geordnete städtebauliche Entwicklung gewährleistet.

Verfahrensübersicht:

01.09.2005	Aufstellungsbeschluss (Stadtrat, Beschl.-Nr. 594-18(IV)05)
06.10. -20.10.2005	Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (Auslegung des Aufstellungsbeschlusses)
10.11.-12.12.2006	Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen TÖB
12.12.2006	Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (Bürgerversammlung)
04.10.2007	Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung
02.11.-02.12.2007	Öffentliche Auslegung des Entwurfes
26.10.-28.11.2007	Parallele Beteiligung der Behörden und sonstigen TÖB
Nov. / Dez. 2008	Änderung des Entwurfs nach der öffentlichen Auslegung:
08.01.-10.02.2009	Erneute Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit sowie der von der Änderung berührten Behörden und sonstigen TÖB
25.06.2009	Geplanter Abwägungs- und Satzungsbeschluss, im Stadtrat zurückgezogen.

Anlagen:

DS0382/10 Anlage 1 Lageplan
DS0382/10 Anlage 2 Entwurf zum B-Plan, Stand öffentliche Auslegung 2007
DS0382/10 Anlage 3 Behandlung der Stellungnahmen